

Ergebnisbericht zum Förderprogramm „Heizungsoptimierung“ der Stadt Korntal-Münchingen (2014)

Vom Stromfresser zum Klimaschützer

Veraltete Heizpumpen laufen während der Heizperiode i.d.R. auf Dauerbetrieb ohne dabei auf den tatsächlichen Wärmebedarf einzugehen. Die Folge sind hohe Stromkosten und mehr CO₂-Emissionen als nötig. Neue Heizpumpen arbeiten reguliert und sparen Strom und Emissionen ein.

Vor diesem Hintergrund förderte die Stadt Korntal-Münchingen dieses Jahr den Austausch der Heizpumpen mit je **50€** und den hydraulischen Ausgleich mit **100€**.

Vorteile eines Heizpumpenwechsel für den Hausbesitzer

- Kosteneinsparungen durch weniger Stromverbrauch (zwischen **86€ und 158€ /Jahr**)
- Beitrag zum Klimaschutz durch Emissionseinsparung (zwischen **167kg CO₂ und 307kg CO₂ /Jahr** und Haushalt)
- Nach 2-4 Jahren amortisiert sich die neue Pumpe je nach Anschaffungspreis
- Die Lebensdauer von Heizpumpen beträgt 15 bis 20 Jahre
- Durch mögliche Förderungssummen rentiert sich der Pumpenwechsel noch schneller

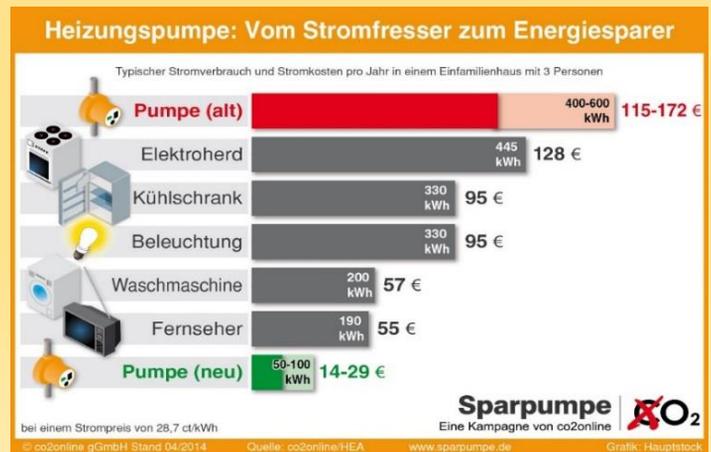
Teilnahme

Insgesamt wurden 34 Pumpenerneuerungen, sowie ein hydraulischer Abgleich gefördert. Diese 35 Förderungen wurden von 25 Antragstellern gestellt.

Förderungssumme

Die gesamte Förderungssumme betrug **1.950€**.

- 33 * 50€ (Pumpe)
- 1 * 100€ (hydraulischer Abgleich)
- 1* 200 € (Pumpe und Preis für das Gewinnspiel)

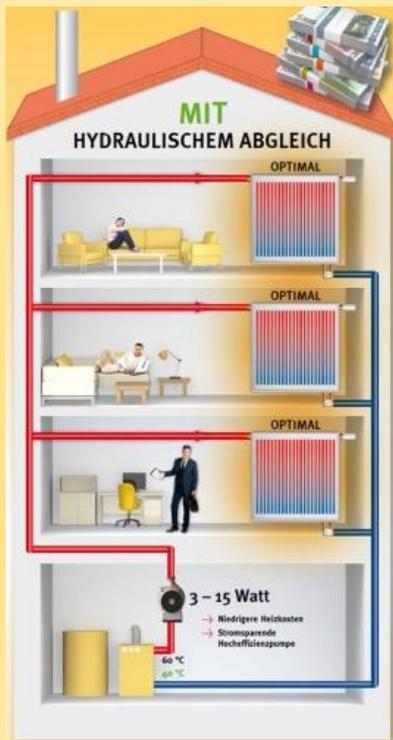


Einsparungen an Emissionen in Korntal-Münchingen durch das Förderprogramm „Heizungsoptimierung“

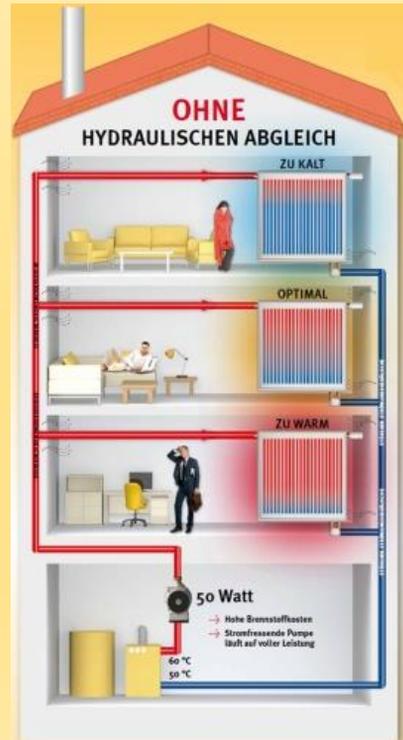
- Laut Umweltbundesamt wird angenommen, dass ca. **558g CO₂/kWh Strommix** produziert wird (Berechnungsbasis)
- **Gesamtemissionsersparnis** durch 34 gewechselte Heizpumpen in Korntal-Münchingen: **5,5t CO₂ – 10,1t CO₂ /Jahr**
- Bei den **Privathaushalten** macht das bei 49.780 t CO₂/Jahr eine Einsparung zwischen **0,01 % bis 0,02% /Jahr** aus
- Bei den **Gesamtemissionen** (ohne A81 und B10) macht das bei 97.530 tCO₂ /Jahr eine Einsparung zwischen **0,006% und 0,01%** bzw. zwischen 0,004% und 0,008% /Jahr aus (mit A81 und B10)

Vorteile eines hydraulischen Abgleichs für den Hausbesitzer

Ein hydraulischer Abgleich ist ebenfalls ein sehr effektives Instrument, um im Haushalt nachhaltig Energie einzusparen. Durch den Abgleich wird dafür gesorgt, dass alle Räume im Haus mit einer gleichen Wärmemenge versorgt werden. Ohne den hydraulischen Abgleich kommt es dazu, dass die Wohnräume, die in unmittelbarer Nähe zum Heizzentrum liegen stärker mit Wärme versorgt werden als weiter entfernte Räume wie beispielsweise der Dachboden. Durch die richtige Dimensionierung (exakte Einstellung der Thermostatventile) ist die Wärme zur richtigen Zeit am richtigen Ort und Kosten und Emissionen werden effektiv eingespart. Laut Bundesministerium beträgt die Amortisationszeit, bei einer jährlichen finanziellen Einsparung von ca. **110€** (angenommen wird hier 7ct/kWh Heizenergie) 6 Jahre. Die ca. **1.570kWh** eingesparte Heizenergie würde den Emissionsausstoß um ca. **315 kgCO₂** pro Jahr und Haushalt reduzieren. (Berechnungsbasis: **200gr CO₂/kWh** Heizenergie, Angaben: Prima Klima weltweit)



www.wz-newsline.de



www.wz-newsline.de

Informationen rund um das Thema Energie- und Emissionseinsparung

- **Informationsseite** zum Thema **Heizungspumpen** www.meine-sparpumpe-bw.de
- **Informationsseite** zum Thema **hydraulischer Abgleich** www.klima-sucht-schutz.de
- Exklusives Angebot für **EnBW-Kunden**: Heizungspumpentausch wird mit 50€ gefördert!
<https://www.enbw.com/media/privatkunden/docs/energie-und-zukunft/enbw-foerderantrag-heizkreispumpe.pdf>
- Förderung des **Energiesparchecks** für Einfamilienhäuser, Reihenhäuser & Wohngebäuden (max. 8 Einheiten)
www.energiesparcheck.de
- www.kortal-muenchingen.de